

Arten der Arbeitslosigkeit

Nach den Entstehungsursachen unterscheidet man verschiedene Arten der Arbeitslosigkeit. Nachfolgend werden die **5 Arten** beschrieben.

Saisonale Arbeitslosigkeit ist eine jahreszeitlich (saisonale) bedingte Arbeitslosigkeit die immer wieder kehrt. Im Winter herrscht beispielsweise in der Bauindustrie Flaute da Arbeitskräfte und Maschinen bei zu hohen Minusgraden nicht eingesetzt werden können.

Technologische Arbeitslosigkeit entsteht, wenn durch technischen Fortschritt Arbeitskräfte entlassen werden. Dies kann sowohl durch Automatisierung, als auch durch den Einsatz neuartiger Produktionsverfahren zustande kommen.

Strukturelle Arbeitslosigkeit kann einerseits regional, andererseits auch in bestimmten Branchen auftreten. Sie ist bedingt durch Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur und durch Bedarfswandlungen. Z. B. Wandlerung in der Energieerzeugung (Kohle).

Friktionelle- / Fluktuationsarbeitslosigkeit tritt auf, wenn ein Arbeitnehmer zur Zeit der Erhebung der amtlichen Statistik gerade seinen Arbeitsplatz wechselt. Auch nach einer Ausbildung kann friktionelle Arbeitslosigkeit auftreten, bis ein Arbeitsplatz gefunden ist. Diese Art der Arbeitslosigkeit dauert nur kurze Zeit.

Konjunkturelle Arbeitslosigkeit tritt auf, wenn die Konjunktur schwächer wird, die Nachfrage zurück geht und die Produktion zurückgefahren wird. Durch den Produktionsrückgang werden von den Unternehmen Arbeitsplätze abgebaut.

Die Wirtschaft unterliegt Konjunkturschwankungen. Der Konjunkturverlauf umfasst die Phasen:

- | | | |
|------------------------------------|---|----------------------------|
| a. Tiefstand (Talsole, Depression) | ⇒ | hohe Arbeitslosigkeit |
| b. Aufschwung (Expansion) | ⇒ | sinkende Arbeitslosigkeit |
| c. Boom (Hochkonjunktur) | ⇒ | sinkende Arbeitslosigkeit |
| d. Abschwung (Rezession) | ⇒ | steigende Arbeitslosigkeit |